

Wanderung Steinegocht (Reute) – St.Anton – Rebstein

Mi 1.Dezember. 2010

Tourenleiter: Hansjörg Graf

Start in Steinegocht: 09.45, (Rose)
Mittagsrast St.Anton: 11.30, (Kulturfrachter Panoramahotel Alpenhof)
Ankunft Rebstein: 16.00, (Weihnachtsmarkt)
Wanderzeit: ca. 4 Stunden.
Teilnehmer 9
Wetter: Schneefall, Temperaturen unter 0.

Tourenbericht: Es war eine exklusive Tour. Von Altstätten aus waren wir die einzigen Passagiere im Postauto. In der Rose waren wir die einzigen Gäste im Restaurant. Am Mittag waren wir die einzigen Gäste im Alpenhof. Auf allen Wegen sind wir während dem ganzen Tag keinem einzigen Menschen begegnet. Ein richtiger Winterwetterwandertag.

Zuerst ging es steil hinauf auf den Bergrücken zwischen Bellevue und Fegg. Der Winterwald war mit Schnee und mit Rauhreif geschmückt, die Temperatur war angenehm zum Wandern. Nur in den offenen Partien blies uns ein kalter Wind um die Ohren. Kurz vor dem Mittagsziel sahen wir vor der neuen Künstlergenossenschaft eine Schiefertafel „heute ab 11 Uhr Suppe“. Passt gut bei Wind und Schnee um 11.30 Uhr. Die Türe war dann aber geschlossen, „bitte läuten“. Schuhe reinigen, Rucksäcke, Stöcke und Jacken ablegen, und dann sassen wir an einem feinen Tisch im Panoramageschoss. Die Suppe war nordafrikanisch: Kichererbsen, Cous-Cous mit Safran und Peperoncincrème, schön, gut und scharf. Die Getränke waren excellent. Das Restaurant sei nur (meistens) am Mittwoch Nachmittag geöffnet: ein Geheimtipp.

Hinunter ging es dann im Schnee durch Wiesen und Wälder auf geheimen Wegen bis mitten ins Zentrum von Rebstein, zu unserem nächsten Ziel: dem Weihnachtsmarkt. Vorher kam dann noch ein Vorziel, der Rebstock, von wo aus wir die daheim gebliebenen Rebsteiner mobilisierten. Um 18 Uhr waren die meisten von uns auf dem Heimweg, auf verstopften Strassen, durch die dunkle Nacht. Es war ein weihnachtliches Erlebnis.